

**Muster für Verträge
mit Praktikantinnen/Praktikanten
nach dem Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des
öffentlichen Dienstes (TVPöD)¹⁾**

Zwischen

.....

vertreten durch (Arbeitgeber)

und

Frau/Herrn

.....

wohnhaft in

.....

..... (Praktikant/in)

wird - vorbehaltlich ²⁾

.....

..... - folgender

Praktikantenvertrag

geschlossen:

§ 1

Die Praktikantin/Der Praktikant wird während der praktischen Tätigkeit, die nach der Ausbildungsordnung der staatlichen Anerkennung bzw. der Erlaubnis als

- Sozialarbeiter/in ³⁾
- Sozialpädagogin/Sozialpädagoge ³⁾
- Heilpädagogin/Heilpädagoge ³⁾
- Pharmazeutisch-technische/r Assistentin/Assistent ³⁾
- Erzieher/in ³⁾
- Kinderpfleger/in ³⁾
- Masseur/in und medizinische/r Bademeister/in ³⁾
- Rettungsassistent/in ³⁾

vorauszugehen hat, beschäftigt.

§ 2

(1) Das Praktikantenverhältnis beginnt am
und endet am.....

(2) ¹Die ersten drei Monate des Praktikantenverhältnisses sind Probezeit. ²Wird die praktische Tätigkeit während der Probezeit um mehr als einen Monat unterbrochen, verlängert sich die Probezeit um den Zeitraum der Unterbrechung.

§ 3

Das Praktikantenverhältnis bestimmt sich nach dem Tarifvertrag für Praktikantinnen/Praktikanten des öffentlichen Dienstes (TVPöD) vom 27. Oktober 2009 und den diesen ergänzenden, ändernden oder ersetzenden Tarifverträgen in der jeweils geltenden Fassung.

§ 4

Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie schriftlich vereinbart werden.⁴⁾

.....
(Ort, Datum)

.....
(Arbeitgeber)

.....
(Praktikantin/Praktikant)

Nur für den Arbeitgeber

1) Dieses Muster gilt nur für Praktika, die unter den Geltungsbereich des TVPöD fallen. Dies ist nicht der Fall, wenn das Praktikum in die schulische Ausbildung oder Hochschulausbildung integriert ist (§ 1 Abs. 1 TVPöD). Dieses Muster gilt auch nicht, sofern besondere Rechtsgrundlagen (z.B. Schulordnungen/Fachschulordnungen für Sozialpädagogik, Regelungen für das Berufspraktikum der Erzieher) spezielle Regelungen zum Berufspraktikum enthalten.

Es ist im Fall des Abschlusses eines Praktikantenvertrags stets zu prüfen, ob die Rechtsgrundlage für das betreffende Berufspraktikum spezielle Regelungstatbestände enthält und ob die Aufnahme des Inhalts dieser Regelungen (z.B. Arbeitszeit, Urlaub, Entgelt, Kündigung, aber auch Regelungen zu Betreuung, Freistellung und Beurteilung der Praktikantin/des Praktikanten oder besondere Verpflichtungen der Praktikantin/des Praktikanten, Aufgaben sorgfältig auszuführen, Ausbildungsmöglichkeiten wahrzunehmen usw.) daher – möglicherweise sogar zwingend (!) - erforderlich ist.

2) Auszufüllen, wenn die Wirksamkeit des Vertrages z.B. von dem Ergebnis einer Prüfung oder einer ärztlichen Untersuchung abhängig gemacht wird.

3) Zutreffendes bitte ankreuzen!

4) Falls Nebenabreden vereinbart werden, ist auch zu regeln, dass sie gesondert kündbar sein sollen. In diesen Fällen wird die Vereinbarung einer Kündigungsfrist von zwei Wochen zum Monatsschluss empfohlen.